

Das diabetische Fußsyndrom Über die Entität zur Therapie

Hochlenert, Engels, Morbach: Springer-Verlag 2014, 212 Seiten, mit Online-ExtrasHardcover, ISBN 9783662439432, 59,99 Euro

Das diabetische Fußsyndrom hat zunehmende Bedeutung, da sich mit Zunahme der diabetischen Erkrankungen durch die erhebliche Adipositas in der Bevölkerung diese Fragestellungen häufiger im Alltag stellen. Schwierig ist dabei, dass verschiedene Arztgruppen sich um dieses Gebiet kümmern und manchmal nicht in Austausch und Kontakt miteinander stehen. Die hier tätigen Autoren tun dies nicht. Sie stehen im Kontakt und tauschen ihr Wissen aus und so kommt es dazu, dass Internisten, Chirurgen und Angiologen mit Spezialisierung auf das diabetische Fußsyndrom hier wirklich ein Buch vorgelegt haben, das nicht nur aktuell, sondern auch fachgruppenübergreifend sich diesem schwierigen Problem widmet.

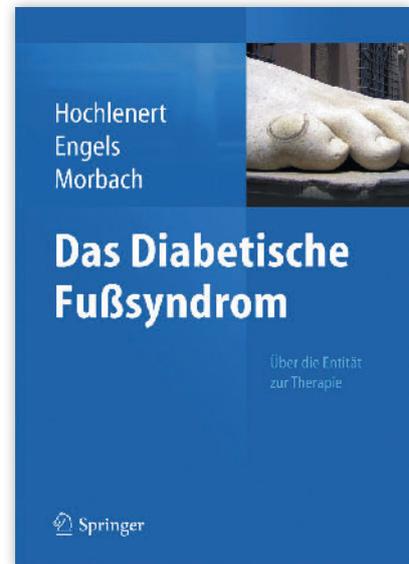
Die Autoren überschreiben ihr Buch mit dem Satz „Über die Entität zur Therapie“. Die Vielfalt der hier beschriebenen Verletzungen ist in Entitäten geglie-

dert, die sich aus der Lokalisation herleiten. Alle Kapitel – und das ist hervorzuheben – wurden gemeinsam geschrieben und vereinen so das Beste aus den verschiedenen Fachgebieten zur optimalen Diagnose und Therapie.

Das Buch ist praxisorientiert und es werden alltagserprobte Vorgehensweisen beschrieben. Über 400 Abbildungen und die ausgezeichnete Ausstattung des Buchs machen es eben auch hervorragend lesbar und nutzbar.

Ein schwieriges Problem, das detailliert aufgearbeitet und interdisziplinär hervorragend gelöst wird und auch aufzeigt, dass dieses Problem interdisziplinär angegangen werden sollte und muss.

Von den Fuß-Ulcera über Probleme im Unterschenkelbereich, den Charcot-Fuß und stadiengerechte lokale Wundbehandlung wird hier wirklich alles aufgearbeitet, was man wissen muss, wenn man sich mit dem Thema des diabeti-



schen Fußsyndroms beschäftigt. Hervorzuheben ist auch, dass zusätzlich die Möglichkeit einer Online-Nutzung der Buchinhalte besteht. **OUP**

Werner Siebert, Kassel

Taschenlehrbuch Orthopädie und Unfallchirurgie

Nikolaus Wülker (Hrsg.): 3. überarbeitete und aktualisierte Auflage 2015, Thieme Verlag Stuttgart, 472 Seiten, 298 Abbildungen, broschiert, ISBN 9783131299734, 34,99 Euro



Natürlich ist das Fach Orthopädie und Unfallchirurgie auch ständig in Weiterentwicklung und deshalb müssen sich auch alle Lehrbücher wieder aktualisieren und dem neuen Stoff anpassen; und darin besteht natürlich eine wesentliche Berechtigung in den Neuauflagen. Das hier von Wülker herausgegebene Taschenlehrbuch „Orthopädie und Unfallchirurgie“ beschäftigt sich umfassend mit den wichtigen Regionen Hüfte, Knie, Fuß, Wirbelsäule, Schulter, Ellbogen, Hand, mit Tumoren und Systemerkrankungen.

In gewohnter Art und Weise hat der Thieme-Verlag die Ausstattung hervorragend gewählt. Das Buch ist verständlich und einheitlich aufgebaut. Neun große Kapitel wie oben genannt führen durch das Thema und können durchaus als

modernes Taschenlehrbuch angesehen werden. Perfekt für Prüfung und Praxis nennen die Autoren ihr Buch, und so kann man es auch sehen. Klinische Abbildungen, Schemazeichnungen, Grafiken und ein Stichwortverzeichnis helfen bei der Arbeit mit diesem Buch.

Die in der 3. Auflage erfolgte Aktualisierung sämtlicher Inhalte einschließlich zahlreicher neuer radiologischer Abbildungen hat das Taschenlehrbuch noch besser und lesenswerter gemacht. Ob für den Lernenden im Studium oder für den in der Praxis und Klinik tätigen ist dieses kleine Büchlein durchaus geeignet, sich wieder auf den aktuellen Stand zu bringen, bestimmte Dinge nachzuschlagen oder auf eventuelle Prüfungen vorzubereiten. **OUP**

Werner Siebert, Kassel